



Protokoll der 23. Sitzung (2/2026) des Kirchenvorstands

Datum: Donnerstag, 26.02.2026
Uhrzeit: 19:15 – 22:00 Uhr
Ort: St. Bonifatius, Wickedestraße 74, 23554 Lübeck

Teilnehmende: Propst Giering (Vorsitzender), Dr. Alexander Bolz, Dr. Norbert Brüggemann, Thomas Gronemeyer, Andreas Hagenkötter, Joachim Nürnberg, Pastor Peter Otto, Dr. Rosemarie Pulz, Dr. Annette Stümpel, Stefanie Vollmert, Alexander Stoltenberg (ab 19:38 Uhr)

Entschuldigt: Iwona Borowik, Dr. Hans-Otto Günter, Michael Hoffelder, Barbara Gnaegi (als Beisitzerin)

Tagesordnung

1 Begrüßung und Geistliches Wort

Propst Giering eröffnet die Sitzung mit einem gemeinsamen Gebet.

2 Regularien

2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 10 Teilnehmenden (ab 19:38 Uhr 11 Teilnehmenden) ist die Versammlung beschlussfähig.

2.2 Protokoll

2.2.1 Genehmigung Protokoll der Stzg. 22 am 29.01.2026

Das Protokoll der 22. Sitzung wird mit 8 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen genehmigt.

2.2.2 Protokollkontrolle – Umsetzung der Beschlüsse und Aufgaben

Liebfrauen: Verkauf erfolgt.

2.3 Feststellung der Tagesordnung

Änderung: Es handelt sich um die 24. statt 23. Sitzung (redaktionelle Korrektur).

TOP 7.1.2 („Zuweisung der Rücklagen 2023“) wird von der Tagesordnung gestrichen.

Ergänzung zu TOP 8.1: „Neue Bemessungsgrenzen“. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen (10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen).

3 Johannes Prassek Schule

Der Kirchenvorstand bestellt Herrn Dr. Alexander Bolz als Mitglied für die kommende Periode des Stiftungsrates der Berno-Stiftung der Johannes-Prassek-Schule. Beschluss: 10 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

Hinweis: Teilnahme an Stiftungssitzungen ca. 1×/Monat; der Propst ist Mitglied ohne Stimmrecht. Trägerin von drei katholischen Schulen und deren Horte in Rostock, Schwerin und Lübeck

4 Pfarrbibliothek

Herr Dr. Conrad vom Generalvikariat, der die Pfarrei bei der Umsiedlung der historischen Pfarrbibliothek in die Universitätsbibliothek (UB) Kiel unterstützt, hat einen überarbeiteten Dauerleihgabevertrag vorgelegt, der bereits von der Rechtsabteilung des Erzbischöflichen Generalvikariats und der UB Kiel geprüft und als zustimmungsfähig bewertet wurde. Die UB Kiel ist bereit, 365 Druckwerke aus der Zeit von 1505 bis 1850 als Dauerleihgabe in ihren Bestand zu übernehmen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen (Vertragsentwurf s. Anlage 1). Grundlage ist der KV-Beschluss vom 16.9.2025 (Protokollnotiz s. Anlage 2).

In einem weiteren Schreiben (Anlage 3) sagt Herr Dr. Conrad für das Erzbistum die Übernahme der laufenden Versicherungskosten für die Bücher in Kiel zu. Die Pfarrei übernimmt den Transport der Sammlung nach Kiel (ca. 120-150 Euro) und schließt dafür eine eintägige Transportversicherung für die Strecke Lübeck–Kiel ab (ca. 120 Euro); ein Kostenangebot der Ecclesia-Gruppe als Versicherungsmakler des Erzbistums liegt angefragt vor.

Beschluss:

Der Kirchenvorstand stimmt dem von Herrn Dr. Conrad vorgelegten aktualisierten Dauerleihgabevertrag mit der Universitätsbibliothek Kiel zu und beschließt dessen Abschluss.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 1

Nach dem Beschluss ist die kirchenaufsichtliche Genehmigung einzuholen.

5 Prävention

Das Präventionskonzept der Pfarrei ist seit 2019 beschlossen; der Kirchenvorstand entsendet Mitglieder in das Präventionsteam. Mit seinem Eintritt in das Pastoralteam ist Herr Stephan Breil nicht mehr Vertreter des Kirchenvorstands, bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Präventionsteams als Vertreter des Pastoralteams.

Beschluss 1:

Der Kirchenvorstand dankt dem Präventionsteam und seinen aus dem KV entsandten Mitgliedern Frau Iwona Borowik und Herrn Stephan Breil. Der Kirchenvorstand bestätigt die Entsendung von Frau Iwona Borowik zur Mitgliedschaft.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

Beschluss 2:

Der Kirchenvorstand entsendet in das Präventionsteam in Nachfolge von Herrn Stephan Breil sein Mitglied Dr. Annette Stümpel.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

6 Standorte

6.1 Maria Königin

Zur Mitnutzung der Christuskirche in Bad Schwartau wird festgehalten, dass eine Mitnutzungsvereinbarung mit einem sechsmonatigen Erprobungszeitraum ab 01.01.2026 geschlossen wurde; zum Ende des fünften Monats kann sie schriftlich beendet werden, andernfalls verlängert sie sich entsprechend den vertraglichen Regelungen. Für die laufende Abstimmung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit ist die Bildung eines gemeinsamen Begleitgremiums vorgesehen; der Profanierungsantrag für die bisher genutzte Kirche Maria Königin ist zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht gestellt.

6.1.1 Vermarktung

[...]

6.2 St. Franziskus

6.2.1 Abriss

[...]

6.2.2 Vermarktung

[...]

Für die Auflösung des Inventars von St. Franziskus werden Interessenten gebeten, sich bei Herrn Stoltenberg zu melden; das Umsetzungsteam stimmt mit dem Propst dann einen Termin für die Vergabe ab.

6.3 St. Bonifatius Zentrum B.Leben (ZBL)**6.3.1 Bericht zum Stand des Projekts**

Bei einem Treffen mit Herrn Witte, Frau Dr. Pulz, Herrn Breil, Herrn Günter und Frau Petra Eilers wurde die Projektkoordination für das „Zentrum B.L.“ an Stephan Breil übergeben, wobei alle Genannten im Projektkreis verbleiben. Es soll eine Bedarfsplanungsliste („Was ist mindestens erforderlich für Zentrum B.L.“) erstellt, dem Kirchenvorstand vorgelegt und darauf aufbauend eine Kostenaufstellung erarbeitet werden. Anschließend ist eine Ausschreibung an Architekturbüros geplant; [...]

6.3.2 Finanzrahmen

Siehe 6.3.1.

6.3.3 Architekt

Siehe 6.3.1.

6.4 Hl. Geist – Vereinbarung mit der Polnischen Katholischen Mission

[...]

6.5 Weitere StandorteSt. Georg

Propst Giering und Herr Nürnberg haben für den kommenden Donnerstag einen Gesprächstermin mit der Gemeinde St. Georg vereinbart; der Pfarrpastoralrat wird darüber informiert. [...]

St. Paulus

Für St. Paulus werden derzeit keine besonderen Punkte berichtet.

St. Vicelin

Für St. Vicelin wird die Einweihung des Jugendpastoralen-Zentrums (JPZ) am 20. Juni um 16 Uhr angekündigt.

7 Fachausschuss Finanzen (Sitzung am 17.02.)**7.1 Haushalt Pfarrei****7.1.1 Bilanz 2022**

Für die Bilanz 2022 war zunächst keine kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt worden, da die damalige Gewinn- und Verlustrechnung Buchungsfehler aufwies. Nach Korrektur der einzelnen Buchungen sowie der Rücklagenbuchungen liegt nun eine bereinigte GUV 2022 vor, die einen Überschuss von 132.963,45 € ausweist. Der Kirchenvorstand hat zu beschließen, welcher Rücklage dieser Überschuss zugeführt werden soll (am besten in die freien Rücklagen, weil sie flexibel einsetzbar sind). Auf Basis der korrigierten GUV konnte außerdem eine finale Bilanz 2022 erstellt werden, die nun ebenfalls vom Kirchenvorstand zu verabschieden ist.

Beschluss 1:

Der Kirchenvorstand beschließt, die heute vorgelegte GUV 2022 zu genehmigen und den Bilanzgewinn von 132.963,45 € in die freien Rücklagen zu buchen.

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss 2:

Der Kirchenvorstand beschließt, die heute vorgelegte Bilanz für 2022 mit dem durch die freien Rücklagen von 132.963,45 € erhöhten Passivposten von 7.208.161,55 € zu genehmigen. Die Bilanz ist damit ausgeglichen.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 1

7.1.2 Zuweisung der Rücklagen 2023

Entfällt.

7.2 Edith Pilch Stiftung

[...]

8 Fachausschuss Bau (Sitzung am 10.02.)

Bericht: Für Hl. Geist wird ein erheblicher Reparatur- und Instandsetzungsbedarf festgestellt. Eine erste Kostenschätzung für den Einbau einer Hybridheizung beläuft sich auf rund 70.000 €; zusätzlich sind begleitende Dämmmaßnahmen erforderlich.

Tischvorlage zu TOP 8: Bemessungsgrenze für Bau- und Investitionsvorhaben

Laut Generaldekreten der Deutschen Bischofskonferenz wurde die Grenze, ab der Abbau- und Investitionsvorhaben vom Erzbischöflichen Generalvikariat kirchenaufsichtlich genehmigt werden müssen, ab 1.1.2026 von bisher 15.000 € im Einzelfall auf 30.000 € im Einzelfall angehoben.

Beschluss:

In Ergänzung der bis zum Jahresende 2025 gültigen Regelung, nach der der FAB im Rahmen des Baubudgets über Bauinvestitionen bis zu einer Höhe von 15.000 € selbst entscheiden und Aufträge vergeben konnte, wird angesichts der zum 1.1.2026 erhöhten Bemessungsgrenze der FAB mit sofortiger Wirkung bevollmächtigt, entsprechende Maßnahmen bis zu einer Höhe von 30.000 € im Einzelfall zu beschließen und zu beauftragen, ohne dass es dazu einer kirchenaufsichtlichen Genehmigung durch das EGV bedarf. Der KV ist jeweils zu informieren.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0

9 Fachausschuss Personal

[...]

10 Bistumsprojekt SeSam

[...]

Zur Struktur von SeSam besteht weiterhin Klärungsbedarf: Geplant sind insgesamt fünf Basisstationen, darunter eine in Lübeck, wobei jede Basisstation mehrere Pfarreien in der Region (z.B. Lübeck, Eutin, Neumünster, Ahrensburg) versorgen soll.

[...]

11 Verschiedenes

Für das Caritashaus Simeon wird berichtet, dass Herr Baudisch zum 15. März gekündigt hat; die Leitung übernimmt Frau Lisa Wendt, die mit dem Haus bereits vertraut ist.

Von Caritas im Norden wird eine Mitgliederversammlung angekündigt, auf der u.a. eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags (Bemessungsgrundlage: Anzahl der Kita-Plätze) sowie der Ausbau der Fachberatung für Kindertagesstätten – mit Frau Martini als zuständiger Vertreterin – beraten werden.

11.1 Termine KV

KV-Vorbereitung: Mo 16.03.2026 um 17.00 Uhr in St. Bonifatius

KV 23. Sitzung: Do 26.03.2026 um 19.15 Uhr im Haus d. Begegnung

Propst Giering beendet die Sitzung (22:00 Uhr).



Norbert Brüggemann (Protokoll)

Anlagen:

- TOP 04 [...]
- TOP 04 [...]
- TOP 04 [...]
- TOP 04 [...]
- TOP 05 [...]
- TOP 06. [...]
- TOP 6.1. [...]
- TOP 06.2.1 [...]
- TOP 06.2.1 [...]
- TOP 06.2.2 [...]
- TOP 6.4 [...]
- TOP 7.1.1 [...]
- TOP 7.1.1 [...]
- TOP 7.1.1 [...]